

	<p>Objekt: Röm. Republik: C. Cassius und M. Servilius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18207100</p>
--	--

Beschreibung

Der Kopf auf der Vs. wird von Woytek, der darin Hollstein folgt, als Apollo und nicht wie bei Crawford als Libertas gedeutet. Apollo hatte unter den Göttern die größte Bedeutung für die Freiheitspropaganda der Caesarmörder, einmal als Gott des Sieges, zum andern hatte sein Orakel in Delphi zur Abschaffung der Königsherrschaft in Rom geführt (Livius 1, 56, 4-13). Die Schiffszier auf der Rs., deren Rosen auf Rhodos hinweisen, erinnert an den Sieg des Cassius über die Rhodier 42 v. Chr.

Vorderseite: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Schiffszier, deren Zweige in Rosen enden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.74 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 43-42 v. Chr.

wer

wo Kleinasien

Besessen wann

wer

Captain Charles Sandes

wo

Verkauft wann

wer

Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Gaius Cassius Longinus (Verschwörer) (-85--42)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Marcus Servilius

wo

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Silber

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 506-507. 528. 557 (ca. Mitte-Okt. 42 v. Chr.).
- RRC Nr. 505,2.
- W. Hollstein, Apollo und Libertas in der Münzprägung des Brutus und Cassius, JNG 44, 1994, 113 ff. bes. 118-120.